

## Online-Befragung von Professor\*innen der Berliner Hochschulen – Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Sehr geehrte Befragungsteilnehmerin, sehr geehrter Befragungsteilnehmer,

Wir möchten Sie für die Studie

**„Gender-Pay-Gap bei Professorinnen und Professoren: Eine Studie zu Ausmaß und Ursachen an Berliner Hochschulen und der Charité“**

standardisiert befragen.

Es ist Ihr Recht, darüber informiert zu werden, wer aus welchen Gründen Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet (DSGVO Kapitel 3 „Rechte der Betroffenen“, Artikel 13 und 14).

Die Freie Universität (FU) Berlin hat stellvertretend für die elf Berliner Hochschulen sowie die Charité die Koordination der Durchführung dieser Studie übernommen. Die Landeskonferenz der Rektor\*innen und Präsident\*innen der Berliner Hochschulen (LKR) hat die Schirmherrschaft über das Vorhaben inne.

Wir, das ISG Institut, sind ein sozialwissenschaftliches Forschungsinstitut. Die FU Berlin hat uns mit der Erstellung der Studie beauftragt.

**Wir möchten Sie hiermit in Bezug auf die Verarbeitung der Daten informieren, die Sie uns bei der Teilnahme an der Befragung mitteilen werden.**

### **Wer ist der Verantwortliche i. S. der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)?**

Die Freie Universität Berlin (FU Berlin), Thielallee 38, 14195 Berlin ist im rechtlichen Sinne der „Verantwortliche“ für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

### **Wer ist der Auftragsverarbeitende?**

Das ISG ist Auftragsverarbeiter: Die standardisierte Befragung wird vom ISG Institut im Auftrag der FU Berlin durchgeführt.

ISG Institut für Sozialforschung und Gesellschaftspolitik GmbH

Weinsbergstr. 190

50825 Köln

Tel.: +49 (0) 221 / 130 655-0

E-Mail: roth@isg-institut.de

Homepage: [www.isg-institut.de](http://www.isg-institut.de)

### **Wie lauten die Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten des Verantwortlichen und des Auftragsverarbeitenden?**

#### Verantwortlicher:

Rechtsanwalt Dr. Karsten Kinast, LL.M.  
KINAST Rechtsanwaltsgesellschaft mbH  
Nordstraße 17a  
50733 Köln  
Tel.: +49 (0)221 – 222 183 – 0  
E-Mail: datenschutz@fu-berlin.de

#### Auftragsverarbeitender:

Datenschutzbeauftragte ISG  
Dr. Regine Köller  
Weinsbergstr. 190, 50825 Köln  
Tel.: +49 (0) 221 / 130 655 – 0  
E-Mail: [datenschutz@isg-institut.de](mailto:datenschutz@isg-institut.de)  
Homepage: [www.isg-institut.de/datenschutz](http://www.isg-institut.de/datenschutz)

### **Welche Zwecke werden mit der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten verfolgt?**

Die standardisierte Befragung dient im Rahmen der Studie dazu, Ursachen geschlechterbezogener Verdienstunterschiede im professoralen Personal zu identifizieren und ein vertieftes Verständnis für deren Entstehung zu entwickeln.

### **Auf Basis welcher Rechtsgrundlage geschieht das?**

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Befragungsdaten wird Ihre Einwilligung sein (nach Art. 6 Abs. 1a DSGVO), um die wir Sie beim Start der Befragung bitten.

### **Wie wird mit meinen Daten umgegangen?**

Das ISG arbeitet unter strikter Beachtung der DSGVO und allen weiteren geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Die Befragung wird als Onlinebefragung mit der Befragungssoftware TIVIAN durchgeführt. Die Befragung erfolgt anonym, d. h. dem Institut für Sozialforschung und Gesellschaftspolitik (ISG) liegen zu keiner Zeit Namen oder E-Mail-Adressen der Professor\*innen vor.

Die Befragungsdaten werden ausschließlich für Auswertungen und Analysen im direkten Zusammenhang mit dem Erkenntnisinteresse der Studie genutzt. Auswertungen und Analysen erfolgen nur in aggregierter Form. Eine Reidentifikation einzelner Professor\*innen in den Daten ist für das Erkenntnisinteresse der Studie nicht erforderlich und wird daher explizit ausgeschlossen. Sollten im Rahmen der Auswertungen Einzelfälle identifizierbar werden, werden die entsprechenden Auswertungsroutinen entsprechend überarbeitet und die betroffenen Auswertungen gelöscht. Insbesondere vor einer Weitergabe bzw. Veröffentlichung der Analyseergebnisse im Rahmen der Berichtslegung der o.g. Studie werden alle dargestellten Merkmalskombinationen dahingehend überprüft, dass kein Personenbezug möglich ist. Hierfür wird das Verfahren der Zellspernung des betroffenen Feldes (Primärspernung) sowie eines weiteren Feldes (Sekundärspernung) und Angabe mit \* oder X angewandt.

Eine Zuordnung der Ergebnisse zu einzelnen Hochschulen ist grundsätzlich ebenfalls nicht vorgesehen. Erfasst wird lediglich die Zugehörigkeit zum jeweiligen Hochschultyp. In Einzelfällen, insbesondere bei strukturell besonderen Hochschultypen – dies betrifft die Charité – kann eine indirekte Zuordnung jedoch nicht vollständig ausgeschlossen werden.

### **Welche weiteren Empfänger werden meine personenbezogenen Daten erhalten?**

Die Befragung wird in der professionellen Befragungssoftware EFS (Tivian) programmiert und als Webanwendung im Browser ausgeführt. Das Rechenzentrum von EFS (Tivian) befindet sich in Frankfurt am Main (Deutschland). EFS (Tivian) verarbeitet personenbezogene Daten rechtmäßig in Übereinstimmung mit der DSGVO; es hat ein Datenschutzprogramm implementiert, das die Sicherheit und Vertraulichkeit personenbezogener Daten gewährleisten, vor erwarteten Bedrohungen oder Gefahren für die Sicherheit personenbezogener Daten und vor unbefugtem Zugriff oder unbefugter Nutzung personenbezogener Daten schützen soll. Das Rechenzentrum von EFS (Tivian) ist BSI-zertifiziert und entspricht den Normen ISO 27001 und dem deutschen IT-Grundschutzstandard. Eine Übermittlung in Staaten außerhalb der EU/des EWR erfolgt grundsätzlich nicht.

EFS (Tivian) verwendet verschiedene Cookies, um die Benutzerfreundlichkeit zu verbessern, Sitzungsinformationen zu speichern und die einwandfreie Funktion zu gewährleisten. Alle in EFS (Tivian) verwendeten Cookies sind für die ordnungsgemäße, benutzerfreundliche und sichere Nutzung des Systems erforderlich. Cookies werden ausschließlich auf dem Browser des Antwortenden gesetzt. Eine Speicherung der IP-Adresse in EFS (Tivian) erfolgt im Zusammenhang mit der Befragung nicht.

Weder das ISG Institut noch EFS (Tivian) werden die Befragungsdaten an weitere Empfänger übermitteln.

### **Wie lange werden die personenbezogenen Daten gespeichert?**

Die Befragungsdaten werden nach Projektende vollständig gelöscht. Dies wird nach aktuellem Stand Ende 2026 sein. Die Löschung erfolgt innerhalb einer Frist von 14 Tagen nach Projektende.

### **Welche Rechte habe ich als Betroffener?**

In Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten haben Sie grundsätzlich folgende Rechte:

- Auskunft
- Berichtigung
- Löschung
- Einschränkung der Verarbeitung
- Widerspruch gegen die Verarbeitung
- Datenübertragbarkeit.

Sie haben grundsätzlich das Recht, Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Befragungsdaten jederzeit zu widerrufen. Allerdings ist diese Befragung anonym. Deshalb ist ein Widerruf faktisch nicht mehr möglich, nachdem Sie an der Befragung teilgenommen haben.

Sie können sich zur Geltendmachung Ihrer Rechte z. B. an folgende Ansprechpartnerin im Projekt wenden:

Eva Roth (030 / 585 843 974, [roth@isg-institut.de](mailto:roth@isg-institut.de)) oder Anne-Marie Scholz (0221 / 130 655 0, [scholz@isg-institut.de](mailto:scholz@isg-institut.de)) oder allgemein z. B. an [datenschutz@isg-institut.de](mailto:datenschutz@isg-institut.de).

Weitere Informationen zu Ihren Rechten erhalten Sie in Kapitel 3 der Datenschutzgrundverordnung (z. B. hier: <https://dsgvo-gesetz.de>).

### **An wen kann ich mich mit einer Beschwerde wenden?**

Falls Sie den Eindruck haben, dass wir Ihre Rechte in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten verletzen, haben Sie jederzeit das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde darüber zu beschweren. Sie können sich an die zuständige Behörde für die FU Berlin wenden

*Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit*  
Alt-Moabit 59-61  
10555 Berlin  
+49 30 13889-0  
[mailbox@datenschutz-berlin.de](mailto:mailbox@datenschutz-berlin.de)

Sie können sich auch an die für den Auftragsverarbeitenden (also das ISG Institut) zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde wenden, die Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen können:

*Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen,*  
Kavalleriestraße 2-4  
40213 Düsseldorf  
0211/ 384240  
[poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de).

Wir würden uns allerdings freuen, wenn Sie sich in diesem Fall zunächst an unsere Datenschutzbeauftragte wenden würden; z. B. unter [datenschutz@isg-institut.de](mailto:datenschutz@isg-institut.de). Weitere Kontaktdaten sind oben genannt oder unter [www.isg-institut.de/datenschutz](http://www.isg-institut.de/datenschutz) einsehbar.



**Muss ich die personenbezogenen Daten bereitstellen?**

Nein. Die Bereitstellung der Befragungsdaten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Sie sind nicht verpflichtet, die Befragungsdaten bereitzustellen und es hat keine Folgen für Sie, wenn Sie nicht an der Befragung teilnehmen.

**Wendet das ISG in irgendeiner Form automatisierte Entscheidungsfindungen (inkl. Profiling) auf mich an?**

Nein.